

ROTLICHT. Festival 2025: 21. - 30.11., Wien, österreich

Das ROTLICHT. Festival for Analog Photogra ist ein international ausgerichtetes Fotografie-Festival, welches dieses Jahr nun schon zum fünften Mal in Wien stattfindet.

Vom 21. bis 30. November 2025 vereint das Festival die internationale Fotografie-Szene in der Hauptstadt. Mit einem vielfältigen Programm, das von der Hauptausstellung im "Atelierhaus der Akademie der bildenden Künste" (ehemals Semperdepot) über zahlreiche weitere Ausstellungen bis hin zu Workshops, Talks, Photo Walks und Abendveranstaltungen mit Konzerten und Parties reicht, bietet das Festival eine Plattform für kreativen Austausch und künstlerische Entdeckungen.

Das ROTLICHT. Festival ist ein Treffpunkt für Menschen jeden Alters und jeder Erfahrungsstufe, die die analoge Fotokunst in ihren kreativen Möglichkeiten erleben und feiern möchten. Von Laien und Hobbyfotograf_innen über kunstinteressierte Besucher_innen bis hin zu professionellen Fotografen – das Festival richtet sich an eine diverse Zielgruppe.

Im Zentrum des Festivals steht einerseits die Hauptausstellung in der Säulenhalle des Atelierhauses der Akademie der bildenden Künste Wien, welche die 20 Gewinner_innen des internationalen Open Calls präsentieren wird, dieses Jahr mit der Frage als Motto: "Life After Excinction?". Die [internationale und unabhängige Jury](https://www.rotlicht-festival.at/jury/) bewertete 332 Einreichungen aus 43 Ländern und kürte die 20 Gewinnerinnen und Gewinner: Der Grand Prix-Preis geht dieses Jahr an die kanadische Künstlerin Ella Morton, 15 kommen aus Europa, drei aus dem Nahen Osten sowie ein Künstler aus Australien. ROTLICHT freut sich jetzt schon, dass die Mehrzahl von ihnen auch zur Eröffnung des Festivals anwesend sein wird.



Die "Festival Selection" widmet sich in diesem Jahr dem Werk des ukrainischen Fotografen Oleksandr Glyadyelov, der wie kein anderer die Geschichte seines Landes dokumentiert.

ROTLICHT konzentriert sich natürlich auch 2025 nicht nur auf Ausstellungen in unseren HQ: Das Festival wird durch zahlreiche weitere Ausstellungen ergänzt, welche in Galerien, Off Spaces und anderen Standorten über die gesamte Stadt verteilt stattfinden und das Programm durch diverse künstlerische Interpretationen und Positionen sowohl von Solokünstler_innen als auch von Gruppen und Kollektiven bereichern. Workshops, Talks und Events komplettieren das breit gefächerte Angebot, welches wie jedes Jahr ein internationales Publikum nach Wien bringen wird.

Das komplette Programm des Festivals wird in Kürze auf der Homepage veröffentlicht werden.

Anfragen für Pressegespräche: pr@rotlicht-festival.at